

# Schulwegsicherheit in Kehrsatz



Die Kinder haben Anspruch auf einen sicheren und nicht zu langen Schulweg.

Gemeinden sind verantwortlich für die Schulwegplanung sowie für die Beurteilung der Zumutbarkeit der Schulwege. Die Aufsicht und Verantwortlichkeit für den Schulweg zwischen Wohnort und Schule liegt bei den Eltern (ausser bei der Benützung von Transporten, die von der Schule organisiert werden).

Allfällige Beschwerden im Zusammenhang mit der Zumutbarkeit eines Schulweges werden von den Schulinspektoraten entschieden.

Die Schul- und Gemeindebehörden können für die Beurteilung von Schulwegen die Kantonspolizei Bern beiziehen: für erzieherische Massnahmen die Verkehrssicherheit (Prävention), für betriebliche und bauliche Massnahmen die Verkehrsberatung (Fachbereich Verkehr).

Die Gemeinde Kehrsatz steht regelmässig in Kontakt mit den oben genannten Abteilungen der Kantonspolizei sowie mit dem Amt für öffentlichen Verkehr und Verkehrskoordination des Kantons Bern. Aufgrund der Beratungen und diversen Begehungen sind diverse Anpassungen im Bereich Verkehrssicherheit erfolgt.

## **Bereits realisierte Massnahmen in Kehrsatz:**

### **Tempo 30**

Sandbühl – Eichenrain, Bleikenmattstrasse – Mättelistrasse, Talstrasse – Gurtenstrasse, Flugplatzstrasse

### **Begegnungszone Tempo 20**

Hagwiesenstrasse – Tannacker, Hängelenstrasse

### **Verbesserungen beim Bahnübergang Zimmerwaldstrasse**

Montage Stängeli (Zaun) an den beiden Bahnschranken zur Verhinderung des „unter-der-Bahnschranke-Durchschlüpfens“ und eine weisse Boden-Markierung zur optischen Abgrenzung Strasse und Trottoir.

### **Neue Fussverbindung erstellt**

Waldhof – Bahnhof-Zimmerwaldstrasse

### **Lichtsignalanlage Bernstrasse**

Die Ampel wurde im 2011 für 125'000 CHF erneuert.

### **Parkplatz Coop**

Die Platzmarkierungen wurden nach der Belagssanierung erneuert.

### **Fussgängerstreifen Bahnhofmatte**

Der Fussgängerstreifen wurde versetzt und das Hinweisschild zum Fussgängerstreifen Bäckerei – Blumenhof ist mit einem Hinweisschild „Achtung Kinder“ optimiert. Reduktion der Ablenkbarkeit der Automobilisten durch Werbeplakate durch Entfernen aller externen Werbung.

### **Insel beim Fussgängerstreifen an der Zimmerwaldstrasse**

Die Fussgängerinsel auf der Zimmerwaldstrasse bei der Einmündung Talstrasse wurde im Zuge der Sanierung der Zimmerwaldstrasse im Sommers 2021 erstellt.

### **Jährliche Verbesserungen**

Es werden laufend verkehrsberuhigende Massnahmen und Markierungen an Flugplatzstrasse, Talstrasse, Gurtenstrasse, Mättelistrasse etc. realisiert und verbessert.

### **Licht- und Sichtbarkeitskampagnen**

Die Arbeitsgruppe engagiert sich jedes Jahr mit einer Aktion (Organisation von Leuchtmützen, Leuchtanhängern, Westen für Kindergartenkinder etc.), damit unsere Kinder besser sichtbar sind.

### **Schulwegpläne mit Ein – und Ausstiegsszonen**

Es sind Schulwegpläne zu den Schulanlagen mit Ein – und Ausstiegsszonen als Empfehlungen für Eltern erstellt. Diese werden allen Eltern Zyklus 1 im Maiversand zugestellt und sind auf der Schulhomepage und im Elternforum aufgeschaltet.

Falls doch mal eine Fahrt mit dem Elterntaxi nötig ist, fahren Sie bitte nicht auf die Schulgelände oder irgendwo rasch aufs Trottoir. Folgende Ein- und Ausstiegsszonen eignen sich zum Anhalten. Das Benutzen dieser Zonen gewährleistet allen Schulkinder einen sicheren Schulweg:

Parkplatz Blumenhof, Bahnhof Kehrsatz, Parkplatz Coop, Parkplatz Zentrum Rössli

## **Elterntaxis**

Eine Umfrage wurde gemacht zu Sinn, Zweck und Häufigkeit von Elterntaxis. Es waren insgesamt 125 regelmässige Fahrten von Montag bis Freitag zu verzeichnen. Die Gründe für den Einsatz der Elterntaxis beinhalten von Abholen wegen anschliessendem Training, Zeitdruck, Angst auf dem Schulweg, Wetter und Verletzungen, bis zu Materialtransport. Das am häufigsten befahrene Schulhaus ist die Selhofenanlage. Im Folgejahr wurde eine Plakatkampagne gegen Elterntaxis gestartet. Die Kampagnen waren erfolgreich, aktuell verzeichnen wir nur noch wenig Eltern, die trotz vielen Empfehlungen immer vor die Schulanlagen fahren. Viele Eltern nutzen jedoch die definierten Haltezonen. Eine Beschilderung durch Fahrverbote oder Halteverbote wird zurzeit geprüft. Ebenso sind die Umgestaltung der Parksituation und das Befahren des Dorfschulhausplatzes in Planung.

## **Pedibus**

Verschiedene Pedibuslinien sind ausgearbeitet, im Maiversand an alle Kindergartenkinder versandt und an den Elternabenden vorgestellt worden. Pedibusse werden dann bei Bedarf durch die Eltern organisiert und durchgeführt.

## **Regelmässige Radarkontrollen (durch den Kanton)**

Die Gemeinde beantragt regelmässig Kontrollen (neu auch für die Flugplatzstrasse) beim Kanton. Dieser entscheidet ob und wann und wo die beantragten Radarkontrollen durchgeführt werden.

## **Was ist nicht machbar?**

### **Spontane Radarkontrollen**

Spontane Radarkontrollen werden nicht gemacht und können bei der Polizei auch nicht beantragt werden.

### **Tempo 40 im ganzen Dorf**

Die Zimmerwaldstrasse und die Bernstrasse sind Kantonsstrassen. Die Gemeinde Kehrsatz hat somit wenig Einflussmöglichkeit auf bauliche Veränderungen

### **Fussgängerampel Zimmerwaldstrasse**

Das Installieren einer Fussgängerampel beim Fussgängerstreifen Talstrasse - Zimmerwaldstrasse wurde durch den Gemeinderat geprüft und einen Antrag an den Kanton gestellt. Der Kanton hat das Projekt Ampel im Sommer 2018 abgewiesen.

## **Ziel der Arbeitsgruppe Schulwegsicherheit**

Die Arbeitsgruppe Schulwegsicherheit Kehrsatz setzt sich weiterhin dafür ein, dass die Verkehrssicherheit in der Gemeinde systematisch analysiert und verbessert wird. Wo auf Schulwegen bauliche Massnahmen noch nicht umgesetzt sind oder als unverhältnismässig gelten, werden Gefahrenstellen mit erzieherischen oder organisatorischen Massnahmen gesichert werden.

Dazu zählen

- die Befähigung der Schulkinder zum sicheren Verhalten im Strassenverkehr durch entsprechende Instruktionen der Kantonspolizei,
- Solche Instruktionen werden in allen Klassen - Kindergarten bis 5. Klasse - in Kehrsatz regelmässig durch den Verkehrsinstruktor durchgeführt; und die Lehrpersonen üben und vertiefen mit den Kindern das Gelernte im Alltag.

**Unser gemeinsames Ziel sind sichere Schulwege, auf denen die Kinder selbständig zu Fuss zur Schule gelangen können.**

## ***Für die AG Schulwegsicherheit:***

Sabine Reidhaar, Manuela Studer, Claudia Zuber, Tobias Hauser, Iris Trachsel

Für Fragen und Anliegen betreffend Schulwegsicherheit wenden Sie sich an:

Schulleitung Primarstufe

GR Ressort Bildung Jugend

Iris Trachsel

Claudia Zuber

Selhofen 21

Eigerweg 2

[iris.trachsel@schulen-kehrsat.ch](mailto:iris.trachsel@schulen-kehrsat.ch)

[claudia.zuber@bluewin.ch](mailto:claudia.zuber@bluewin.ch)